



chancegeber

Projekt

Hoffnung spenden. Konkret helfen.
Ihr aktuelles Spendenprojekt des
CJD e. V. – September 2009

Hier können Sie sich engagieren ,Projekt Hoffungsland' für psychisch kranke Jugendliche

Lisa, 19 Jahre alt, hat eine Borderline-Persönlichkeitsstörung. Als Kind ging es ihr noch gut, mit 12 Jahren begann sie sich in die Haut zu ritzen, mit 13 kam sie in eine psychiatrische Klinik. Es folgten längere Klinikaufenthalte. Seit 2007 lebt sie im CJD Jugenddorf Altensteig. Zunächst hoch motiviert, endlich ihren Realschulabschluss nachzuholen, scheitert sie. Panikattacken lassen sie für die Schule nicht stabil genug sein. Sie überlebt einen Suizidversuch, ist psychisch völlig am Boden. Sie nennt es „Glück, dass ich vom Team des Jugenddorfes da abgeholt wurde, wo ich stand“. Die Geduld der Betreuer und Therapeuten geben ihr das Gefühl, dass sie es schaffen kann, stabil zu werden. Das gelingt: Nach einem Jahr geht sie wieder zur Schule, macht ein Praktikum auf einem Reiterhof, ihren Führerschein und schließlich einen sehr guten Realschulabschluss. Sie hat vor, ein Gymnasium zu besuchen, bald in eine eigene Wohnung zu ziehen und sich nur noch stundenweise betreuen zu lassen.

Immer mehr Jugendliche sind wie Lisa ernsthaft psychisch erkrankt. Das CJD Altensteig könnte sofort weitere junge Menschen aufnehmen, die nach längerem Klinikaufenthalt dieses Angebot dringend benötigen. Ein geeignetes Gebäude, in dem eine Wohngruppe eingerichtet werden kann, ist vorhanden. Die Räume müssen aber dringend saniert werden. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe.

Ihre Spende hilft seelisch beeinträchtigten Jugendlichen, die

- oft aus schwierigen familiären Verhältnissen kommen (z. B. Drogen- und Alkoholprobleme der Eltern),
- teilweise traumatisierende Gewalt- und Missbrauchserfahrungen hinter sich haben,
- nach längeren Klinikaufhalten sozialtherapeutische Nachbetreuung benötigen,
- in geschützter Umgebung verpasste Entwicklungsphasen des Heranwachstums nachholen sollen, u. a. mit Arbeitstherapie, Sport und Musik,
- lernen müssen, mit den Auswirkungen ihrer Krankheit bewusst umzugehen,
- auf ein Berufsleben vorbereitet werden, auch wenn sie zunächst noch keiner geregelten Arbeit nachgehen können.

„Ich bin dankbar für die Chance, die mir gegeben wurde, und kann mit gutem Gewissen sagen, dass ich sie genutzt habe.“

Lisa

Was uns als CJD wichtig ist:

1. Jeder Mensch ist ein Geschöpf Gottes und besitzt eine unantastbare Würde.
2. Begabungen, Fähigkeiten und Fertigkeiten aller Menschen sind wertvoll und bedürfen der Entfaltung, Förderung und Wertschätzung.
3. Wir im CJD haben uns verpflichtet, Menschen individuell zu fördern und ihnen den Weg in ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.



**Ihre Unterstützung ermutigt
seelisch kranke Menschen!**

Helpen Sie uns, Jugendliche ganzheitlich und individuell zu fördern:

Für das einzige Angebot für die Zielgruppe der psychisch beeinträchtigten Jugendlichen im Landkreis Calw und Landkreis Freudenstadt besteht steigende Nachfrage an Gruppenplätzen. **Sie ermöglichen** im ‚Projekt Hoffungsland‘ 20 Jugendlichen, dass sie durch **Ergo-** und **Arbeitstherapie** sowie durch **Musik-** und **Sportangebote** ganzheitlich und individuell gefördert werden.

Mobiliar 20 Einzelzimmer	60.000 €
Mobiliar 2 Gemeinschaftsräume	20.000 €
Küchenausstattung	10.000 €
Ruheraum/Reizarmer Raum	10.000 €
Ergotherapieaum	20.000 €
Fitnessraum	2.000 €
Musikraum	2.000 €
Gartenterrasse/Zubehör	5.000 €
Internetcafé	10.000 €

Gesamtinvestition	200.000 €
Eigenmittel	61.000 €
Anträge bei Stiftungen	50.000 €

Dafür benötigen wir Ihre Hilfe: 89.000 €

Menschen mit der Diagnose Schizophrenie benötigen eine nüchterne und reizarm gestaltete Umgebung. Überladene Räume können Stress auslösen, dem sie nicht gewachsen sind. Daher ist es wichtig, dass Räume fachlich eingerichtet und gestaltet werden. Das hat sich das ‚Projekt Hoffungsland‘ vorgenommen.

→ Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Kontakt: Thomas Claß, Sozialmarketing · fon 071 63 930-173



In den Werkstätten des CJD Altensteig können psychisch beeinträchtigte Jugendliche eine Ausbildung absolvieren.

**Bitte helfen Sie
mit Ihrer Spende!**



Das CJD bietet jährlich 150.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 8.000 Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet. Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision „Keiner darf verloren gehen!“.



In Küche oder Werkstatt:
Hier wird genau gemessen!

Warum Ihre Spende garantiert ankommt!

Wir garantieren Ihnen, dass Ihre Spende zu 100 Prozent für den Ausbau der Wohn- und Therapieräume im ‚Projekt Hoffungsland‘ des CJD Altensteig verwendet wird. Ab einer Spende von 15,00 Euro erhalten Sie automatisch eine Zuwendungsbestätigung zur Vorlage beim Finanzamt, auf Wunsch auch eine Jahres-Zuwendungsbestätigung, auf der alle Ihre Einzelspenden des Jahres summiert sind. Im nächsten ‚Chancegeber Aktuell‘ geben wir Ihnen eine konkrete Rückmeldung

über die Realisierung des Projektes. Oder möchten Sie eine direkte Bestätigung? Wir freuen uns auch, wenn Sie unsere Einrichtungen persönlich vor Ort besuchen. Wir zeigen Ihnen gerne, wie Ihre Spende zur Umsetzung des Spendenprojekts beiträgt.

Ihre Unterstützung gibt Menschen mit Behinderung im CJD neue Chancen für eine Teilhabe am aktiven und gesellschaftlichen Leben.

Das CJD ist Mitglied im:



Spendenkonto:
EKK Kassel
BLZ 520 604 10 · Kto. 93 93
Commerzbank Dortmund
BLZ 440 400 37 · Kto. 364 00 00

Ihr Stichwort: ‚Hoffungsland 09‘

Christliches Jugenddorfwerk
Deutschlands gemeinnütziger e. V. (CJD)
73061 Ebersbach · Teckstraße 23
fon 071 63 930-0 · fax 071 63 930-280
cjd@cjd.de · www.cjd.de